



H I 4 - vj 3 / 06

**Personenverkehr mit Bussen und Bahnen
im Land Brandenburg
3. Vierteljahr 2006**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im November 2006

Preis Printversion: 5,15 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

1 Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibus- linienverkehr nach Verkehrsmitteln im 3. Quartal 2006	2
2 Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibus- linienverkehr nach Verkehrsmitteln im 1. bis 3. Quartal 2006	3

1 Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsmitteln im 3. Quartal 2006 ^{*)}

Verkehrsmittel	Auskunfts- pflichtige Unternehmen ¹⁾	Fahrgäste ²⁾	Verän- derung gegen- über dem Vorjahr	Beför- derungs- leistung	Verän- derung gegen- über dem Vorjahr
	Anzahl	1 000	Prozent	1 000 Per- sonen-km	Prozent

Unternehmen insgesamt

Liniennahverkehr mit					
Eisenbahnen	1	892	+ 6,4	19 645	+ 7,5
Straßenbahnen	7	9 827	- 12,0	33 045	- 8,4
Omnibussen	25	19 486	- 0,5	241 761	- 1,0
Insgesamt	29	29 698	- 4,4	294 451	- 1,4

Öffentliche Unternehmen

Liniennahverkehr mit					
Eisenbahnen	1	892	+ 6,4	19 645	+ 7,5
Straßenbahnen	7	9 827	- 12,0	33 045	- 8,4
Omnibussen	18	18 526	- 3,8	230 117	- 4,3
Insgesamt	22	28 738	- 6,5	282 807	- 4,0

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Liniennahverkehr mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	1	574	X	7 531	X
Insgesamt	1	574	X	7 531	X

Private Unternehmen

Liniennahverkehr mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	6	386	+ 19,5	4 114	+ 9,1
Insgesamt	6	386	+ 19,5	4 114	+ 9,1

^{*)} Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr)

1) Mehrfachangaben nach Verkehrsmitteln möglich

2) Werden während einer Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrt) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrt)

2 Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsmitteln im 1. bis 3. Quartal 2006 ^{*)}

Verkehrsmittel	Auskunfts- pflichtige Unternehmen ¹⁾	Fahrgäste ²⁾	Verän- derung gegen- über dem Vorjahr	Beför- derungs- leistung	Verän- derung gegen- über dem Vorjahr	mittlere Reise- weite
	Anzahl	1 000	Prozent	1 000 Per- sonen-km	Prozent	km

Unternehmen insgesamt

Liniennahverkehr mit						
Eisenbahnen	1	2 597	+ 1,5	56 596	+ 1,5	22
Straßenbahnen	7	30 850	- 11,4	103 481	- 8,3	3
Omnibussen	25	68 259	- 0,6	841 577	- 1,4	12
Insgesamt	29	100 127	- 4,6	1 001 655	- 2,0	10

Öffentliche Unternehmen

Liniennahverkehr mit						
Eisenbahnen	1	2 597	+ 1,5	56 596	+ 1,5	22
Straßenbahnen	7	30 850	- 11,4	103 481	- 8,3	3
Omnibussen	18	65 124	- 3,5	805 284	- 4,2	12
Insgesamt	22	96 992	- 6,5	965 362	- 4,3	10

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Liniennahverkehr mit						
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	
Straßenbahnen	-	-	-	-	-	
Omnibussen	1	1 723	X	21 536	X	13
Insgesamt	1	1 723	X	21 536	X	13

Private Unternehmen

Liniennahverkehr mit						
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	
Straßenbahnen	-	-	-	-	-	
Omnibussen	6	1 413	+ 16,3	14 758	+ 14,8	10
Insgesamt	6	1 413	+ 16,3	14 758	+ 14,8	10

^{*)} Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr)

1) Mehrfachangaben nach Verkehrsmitteln möglich

2) Werden während einer Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrt) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrt)